

Antrag auf Einbürgerung nach §§ 8 ff. Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG)

Hinweise:

Für Minderjährige über 16 Jahren ist regelmäßig jeweils ein eigener Antrag erforderlich (vgl. § 34 StAG).

Nichtzutreffendes bitte mit „entfällt“ oder „nicht zutreffend“ kennzeichnen. Sollte der Platz bei einer Frage nicht ausreichen, so machen Sie weitere Ausführungen bitte auf einem Beiblatt.

1. Persönliche Verhältnisse

1.1 Angaben zur Person

Einbürgerungsbewerber(in) Familiename, ggf. frühere(r) Name(n)		Freihalten für Vermerke der Behörden
Vorname(n), ggf. weitere Namensbestandteile		
Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers		
Geburtsdatum	Geburtsort	
Kreis, Staat		
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort) am Ort des gewöhnlichen Aufenthalts		
Telefon (Angabe freiwillig)	E-Mail (Angabe freiwillig)	
Familienstand <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet seit <input type="checkbox"/> in eingetragener Lebenspartnerschaft lebend seit		
<input type="checkbox"/> verwitwet seit <input type="checkbox"/> geschieden seit <input type="checkbox"/> getrennt lebend seit		
Datum und Ort der Eheschließung		
weitere Ehen (z.B. im Heimatstaat) Tag und Ort der Eheschließung		
Ehegatte / Lebenspartner(in) Familiename, ggf. frühere(r) Name(n)		
Vorname(n), ggf. weitere Namensbestandteile		
Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers		
Geburtsdatum	Geburtsort	
Kreis, Staat		
Staatsangehörigkeit(en)	Belegt durch (z.B. Pass, Staatsangehörigkeitsnachweis)	
Soll der/die Ehegatte / Lebenspartner(in) miteingebürgert werden? <input type="checkbox"/> ja, siehe Antrag <input type="checkbox"/> nein		
Frühere Ehen / Lebenspartnerschaft		
Frühere Ehen des Einbürgerungsbewerbers / der Einbürgerungsbewerberin <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
1 von	bis Staatsangehörigkeit(en) des früheren Ehegatten / Lebenspartners	
aufgelöst durch <input type="checkbox"/> Tod des Ehegatten / Partners <input type="checkbox"/> Scheidung <input type="checkbox"/> sonstige Auflösung		
2 von	bis Staatsangehörigkeit(en) des früheren Ehegatten / Lebenspartners	
aufgelöst durch <input type="checkbox"/> Tod des Ehegatten / Partners <input type="checkbox"/> Scheidung <input type="checkbox"/> sonstige Auflösung		
1.2 Status, Wehrdienst		
Staatsangehörigkeitsverhältnisse		
Derzeitige Staatsangehörigkeit(en)	Nachweis <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, durch:	
Pass, Staatsangehörigkeitsnachweis usw.	Nr.	

**Freihalten
für Vermerke
der Behörden**

Frühere Staatsangehörigkeit(en)	
Grund des Verlustes	
Verlust ist belegt durch	
Volkszugehörigkeit	
Besonderer Status	
Asylberechtigte(r) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Heimatloser Ausländer <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Ausländischer Flüchtling <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Status belegt durch	
Deutscher Reisepass erteilt am	durch (Behörde)
Die Gründe für die Asylgewährung bestehen fort <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Wehrdienst (Militär, Armee)	
Wehrpflichtig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Vom Wehrdienst befreit <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wehrdienst abgeleistet <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Anderer Militärdienst <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Anderer Militärdienst: wenn ja, in wessen Diensten	Zeitraum (von / bis)
Nur bei Dienst in der deutschen Wehrmacht, angeschlossenen oder unterstellten Verbänden während des 2. Weltkriegs: Einheit und ggf. Kriegsgefangenschaft	

1.3 Aufenthalt, Ausbildung

Auslandsaufenthalte		
von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Staat)
von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Staat)
von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Staat)
von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Staat)
von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Staat)
Inlandsaufenthalte		
von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Bundesland)
von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Bundesland)
von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Bundesland)
von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Bundesland)
von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Bundesland)
Schulausbildung bitte jeweils angeben: Zeiten, Schulart, Abschluss, Staat		

Berufsausbildung und/oder Fachschule / Hochschule / Studium

bitte jeweils angeben: Zeiten, Art, Abschluss, Staat

**Freihalten
für Vermerke
der Behörden**

Arbeitsverhältnisse / selbständige Tätigkeiten der letzten fünf Jahre

bitte jeweils angeben: Zeiten, Art, Staat

1.4 Eltern

<input type="checkbox"/> Leibliche Eltern		<input type="checkbox"/> Adoptiveltern		Adoptionsvertrag / Beschluss des Vormundschaftsgerichts vom
Eheschließungsdatum	Ort und Staat der Eheschließung			
Vater				
Familiename, ggf. frühere(r) Name(n)				
Vorname(n), ggf. weitere Namensbestandteile			Geburtsdatum	
Geburtsort, Kreis, Staat				
Staatsangehörigkeit(en)			Volkszugehörigkeit	
Wohnort, Kreis, Staat				
Bereits verstorben?		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, am	Datum
Mutter				
Familiename, ggf. frühere(r) Name(n)				
Vorname(n), ggf. weitere Namensbestandteile			Geburtsdatum	
Geburtsort, Kreis, Staat				
Staatsangehörigkeit(en)			Volkszugehörigkeit	
Wohnort, Kreis, Staat				
Bereits verstorben?		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, am	Datum

Nur zu beantworten, wenn der/die Einbürgerungsbewerber(in) minderjährig ist

Die Ehe der Eltern besteht fort ja nein (Wenn nein, bitte auch die beiden folgenden Fragen beantworten.)

Einbürgerungsbewerber(in) wird vertreten durch (z.B. Vater, Mutter oder Name der berechtigten Person)

Das Recht der Vertretung beruht auf (Angabe der Gesetzesbestimmung oder der gerichtlichen Anordnung)

Freihalten
für Vermerke
der Behörden

2. Kinder

Hier sind minderjährige und volljährige, eheliche und Kinder, deren Eltern nicht miteinander verheiratet sind (früher: nichteheliche), einzusetzen!

1. Kind Familiename, ggf. frühere(r) Name(n)		Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers	
Vorname(n), ggf. weitere Namensbestandteile		Geburtsdatum	
Geburtsort, Kreis, Staat			
Staatsangehörigkeit(en)		Das Kind soll mit eingebürgert werden? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
2. Kind Familiename, ggf. frühere(r) Name(n)		Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers	
Vorname(n), ggf. weitere Namensbestandteile		Geburtsdatum	
Geburtsort, Kreis, Staat			
Staatsangehörigkeit(en)		Das Kind soll mit eingebürgert werden? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
3. Kind Familiename, ggf. frühere(r) Name(n)		Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers	
Vorname(n), ggf. weitere Namensbestandteile		Geburtsdatum	
Geburtsort, Kreis, Staat			
Staatsangehörigkeit(en)		Das Kind soll mit eingebürgert werden? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
4. Kind Familiename, ggf. frühere(r) Name(n)		Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers	
Vorname(n), ggf. weitere Namensbestandteile		Geburtsdatum	
Geburtsort, Kreis, Staat			
Staatsangehörigkeit(en)		Das Kind soll mit eingebürgert werden? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Von diesen Kindern (bitte die laufende Nummer von oben eintragen)			
stammen aus der jetzigen Ehe	stammen aus früherer Ehe	stammen aus keiner Ehe	sind angenommen (Adoption)

3. Familieneinheit

Familien- u. Vorname(n) der Familienmitglieder (Ehegatte/Lebenspartner u. minderjährige Kinder), die **nicht** miteingebürgert werden sollen

Gründe

Freihalten
für Vermerke
der Behörden

4. Status

Ich verfüge über

- ein unbefristetes Aufenthaltsrecht
- eine Aufenthaltserlaubnis als Staatsangehörige/r der Schweiz oder deren/dessen Familienangehörige/r aufgrund des Abkommens vom 21. Juni 1999 zwischen der Europäischen Gemeinschaft und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Schweizerischen Eidgenossenschaft andererseits über die Freizügigkeit
- eine Blaue Karte EU
- einen Aufenthaltstitel für andere als die in den §§ 16a, 16b, 16d, 16e, 16f, 17, 18f, 19, 19b, 19e, 20, 22, 23a, 24, 25 Absatz 3 bis 5 und § 104c
- Ich bin ein/e Ausländer/in, der/die aufgrund eines Abkommens zur Anwerbung und Vermittlung von Arbeitskräften bis zum 30. Juni 1974 in das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland nach dem Stand vom 2. Oktober 1990 oder als Vertragsarbeiter/in bis zum 13. Juni 1990 in das in Art. 3 des Einigungsvertrages genannte Gebiet eingereist oder als dessen/deren Ehegatte/Ehegattin im zeitlichen Zusammenhang nachgezogen ist.

Freihalten für Vermerke der Behörden

5. Sprachkenntnisse

Herkunft deutscher Sprachkenntnisse, die grundsätzlich die Anforderungen einer Sprachprüfung der Stufe B 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen erfüllen müssen (vgl. § 8 Abs. 4 Satz 1 StAG)

durch Elternhaus ja nein durch Schulbesuch ja nein durch Selbststudium ja nein

durch Aufenthalt im deutschsprachigen Raum ja, in (Staat) nein

durch Besuch eines deutschen Sprachinstituts (bitte Name und Sitz angeben) von bis

durch erfolgreichen Besuch eines Integrationskurses von bis

Ich bin in der Lage, mich ohne nennenswerte Probleme im Alltagsleben in deutscher Sprache mündlich zu verständigen.

Mir ist der Erwerb ausreichender Kenntnisse der deutschen Sprache

- trotz ernsthafter und nachhaltiger Bemühungen nicht möglich
- dauerhaft wesentlich erschwert

Nachweise

sind beigefügt
 wird / werden nachgereicht

Freihalten für Vermerke der Behörden

6. Strafbares Verhalten

Straftaten, Straf- und Ermittlungsverfahren

Liegen vor nein ja, folgende:

Angaben über Datum, erkennendes Gericht, Tatbestand und Strafmaß noch nicht getilgter **Vorstrafen (auch im Ausland)**

Freihalten für Vermerke der Behörden

8. Kenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung und der Lebensverhältnisse in Deutschland

Ich verfüge über einen erfolgreichen Einbürgerungstest.

Nachweis
 ist beigefügt wird nachgereicht

Mir ist der Erwerb von Kenntnissen der Rechts- und Gesellschaftsordnung und der Lebensverhältnisse in Deutschland

trotz ernsthafter und nachhaltiger Bemühungen nicht möglich oder
 dauerhaft wesentlich erschwert.

Nachweis/e
 ist/sind beigefügt wird/werden nachgereicht

Freihalten
für Vermerke
der Behörden

9. Bekenntnis zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland

Ich erkläre ausdrücklich, dass ich mich zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland bekenne und erkläre, dass ich keine Bestrebungen verfolge oder unterstütze oder verfolgt oder unterstützt habe, die

a) gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung, den Bestand oder die Sicherheit des Bundes oder eines Landes gerichtet sind oder

b) eine ungesetzliche Beeinträchtigung der Amtsführung der Verfassungsorgane des Bundes oder eines Landes oder ihrer Mitglieder zum Ziele haben oder

c) durch Anwendung von Gewalt oder darauf gerichtete Vorbereitungshandlungen auswärtige Belange der Bundesrepublik Deutschland gefährden.

Ich bekenne mich auch nachdrücklich zur besonderen historischen Verantwortung Deutschlands für die nationalsozialistische Unrechtsherrschaft und ihre Folgen, insbesondere für den Schutz jüdischen Lebens sowie zum friedlichen Zusammenleben der Völker und dem Verbot der Führung eines Angriffskrieges.

Ich weise nach und mache glaubhaft, dass ich mich von der früheren Verfolgung oder Unterstützung von Bestrebungen gegen die freiheitlich Grundordnung des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland abgewandt habe und erkenne auch die besondere historische Verantwortung Deutschlands für die nationalsozialistische Unrechtsherrschaft und ihre Folgen, insbesondere für den Schutz jüdischen Lebens sowie zum friedlichen Zusammenleben der Völker und dem Verbot der Führung eines Angriffskrieges an.

Nachweis/e
 ist/sind beigefügt wird/werden nachgereicht

Freihalten
für Vermerke
der Behörden

10. Sonstiges

Ich habe in der Bundesrepublik Deutschland bereits früher die Einbürgerung beantragt. ja nein

Der Antrag wurde gestellt bei (Name und Sitz der Behörde)

Der Antrag wurde abgelehnt von (Name und Sitz der Behörde)

ja nein

Datum des Ablehnungsbescheids	Aktenzeichen des Ablehnungsbescheids
-------------------------------	--------------------------------------

Freihalten
für Vermerke
der Behörden

11. Begründung meines Einbürgerungsantrags

12. Lichtbilder (nur von Einbürgerungsbewerbern über 16 Jahre)

Vorname	Vorname	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsdatum	Geburtsdatum

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die im Antrag verlangten Angaben beruhen im Wesentlichen auf §§ 31, 32 und 33 StAG. Ohne die verlangten Angaben ist die Bearbeitung Ihres Einbürgerungsantrags nicht möglich.

Einwilligung nach § 67 des Sozialgesetzbuches X:

Ich bin damit einverstanden, dass die zuständigen Träger, die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II oder XII gewähren, die Agenturen für Arbeit, das Jugendamt und das Amt für Ausbildungsförderung zum Nachweis der Angaben zu den Fragen 1.1, 1.3, 2, 3. und 7. befragt werden.

Auskunft durch die Finanzbehörden:

Mit der Auskunftserteilung über meine Einkommensverhältnisse, einschließlich etwaiger Steuerstraftverfahren, bin ich einverstanden.

Auskunft durch das Amtsgericht:

Mit der Auskunftserteilung aus dem Schuldner- und Insolvenzverzeichnis und der Einsichtnahme in eventuell vorhandene Unterlagen bin ich einverstanden.

Beziehung der Ausländerakte

Mit der Beziehung der Ausländerakte bin ich einverstanden.

Verwaltungsgebühr

Mir ist bekannt, dass für die Einbürgerung oder für ihre Ablehnung oder für die Zurücknahme des Antrags eine Verwaltungsgebühr zu zahlen ist (vgl. § 38 StAG).

Richtigkeit der Angaben und Mitteilungspflichten

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Ich habe davon Kenntnis, dass falsche oder unvollständige Angaben zur Ablehnung oder zur Rücknahme oder Widerruf der Einbürgerung führen können. Ich verpflichte mich, Änderungen meiner persönlichen oder wirtschaftlichen Verhältnisse unverzüglich mitzuteilen.

13. Unterschriften (Achtung! Unterschriften müssen bei der Behörde geleistet werden.)

Einbürgerungsbewerber(in)

Ort, Datum

Unterschrift(en) der / des Einbürgerungsbewerber(s)

Miteinbürgerung von Kindern

Ich / wir beantrage/n hiermit die Miteinbürgerung der Kinder

Lfd. Nr. im Antrag	Familienname	Vorname	Geburtsdatum

Ort, Datum

Unterschrift(en) der / des Einbürgerungsbewerber(s)

Die vorstehende(n) Unterschrift(en) wurde(n) vor mir vollzogen. Die Echtheit der Unterschrift(en) wird hiermit amtlich beglaubigt.

Ort, Datum	Behörde
Dienstsiegel	Amts- oder Funktionsbezeichnung
	Unterschrift Sachbearbeiter(in)

Stellungnahme der Gemeindeverwaltung

Urschriftlich mit **Anlagen an das Landratsamt weitergeleitet.**

Der/Die Antragsteller(in) ist – mit den im Antrag bezeichneten Angehörigen – seit Datum unter der in Ziff. 1.1 genannten Anschrift gemeldet.

Gegen die Einbürgerung sprechen keine folgende Tatsachen (§ 8 Abs. 1 StAG):

Ort, Datum

Gemeinde des gewöhnlichen Aufenthalts - Unterschrift